

Eingabe, Verarbeitung, Ausgabe (EVA)

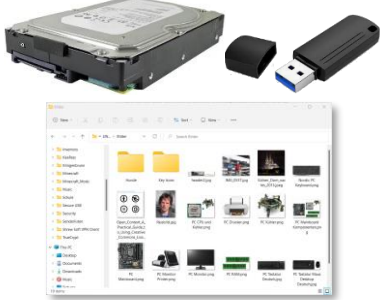
Eingabe		Tastatur, Maus, Joystick, Touchpad, Touchscreen, Controller, Tablet, Kamera, Scanner, usw.
		
Verarbeitung		Prozessor (CPU) und Speicher teilen sich die Aufgabe, die Eingaben zu verarbeiten und daraus Ausgaben zu berechnen.
		
Ausgabe		Bildschirm (Monitor), Beamer

Der Benutzer macht eine Eingabe mit der Tastatur oder der Maus. Über Kabel oder Funk gelangt die Eingabe in den Computer, und wird dort vom Prozessor und vom Speicher gemeinsam verarbeitet. Wie das genau passiert bestimmt ein Programm ("App"). Das Ergebnis wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Aber: keine der bisher verwendeten Komponenten kann sich ohne Strom irgendetwas merken. Wenn du also den PC abschaltest, wenn der Strom ausfällt, oder wenn du das Programm beendest, sind sowohl deine Eingaben als auch die daraus berechneten Ausgaben verloren. Wenn du das Ergebnis später noch einmal brauchst, musst du wieder von vorne beginnen, also die Eingaben noch einmal machen.

Eingabe, Verarbeitung, Ausgabe, Speichern (EVAS)

EVA kann sich also leider nichts dauerhaft merken. Deswegen hat man EVAS (**EVA** plus **Speichern**) erfunden. Wenn man die Eingaben oder die Ergebnisse der Verarbeitung später wieder einmal braucht, muss man sie speichern.

Drucker		Papierblatt, Folie
Datei		Festplatte, USB Stick, CD, DVD, Netzwerk, Cloud

Früher, bevor Netzwerke erfunden wurden, war Papier das beste Medium, um Informationen zu speichern. Man kann ein Blatt Papier sehr gut weitergeben, kopieren, per Post versenden, in Ordern oder Schnellheftern aufbewahren.

Inzwischen wird Papier aber immer mehr vom direkten Weitergeben von Informationen als Datei verdrängt. Je mehr Dateien man hat, umso wichtiger wird es, diese auch so aufzubewahren, dass man sie einfach wieder finden kann.